

Mehr Licht, mehr Wirkung?

Evidenz zur Corporate Sustainability Reporting Directive

9. Symposium Steuern & Bilanzen

Karina Bauernhofer, MSc LL.M.

WU
VIENNA

 **EQUIS**
ACCREDITED

 **AACSB**
ACCREDITED

 **AMBA**
ACCREDITED

Agenda

01. Ausgangslage

02. Empirische Evidenz

03. Unsere Studie

04. Fazit

Agenda

01. Ausgangslage

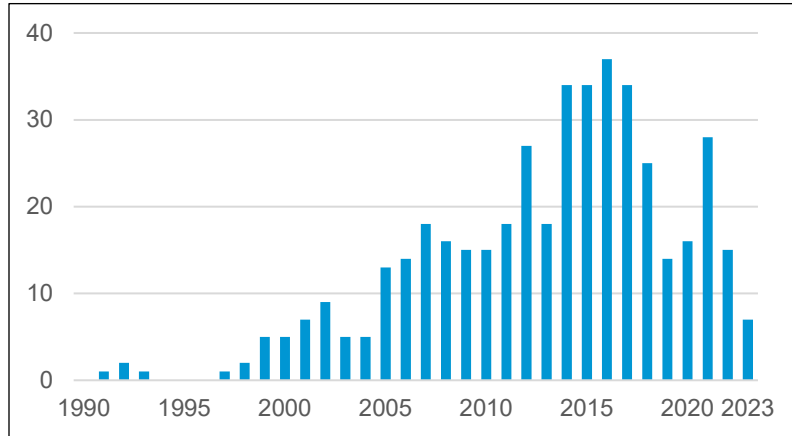
02. Empirische Evidenz

03. Unsere Studie

04. Fazit

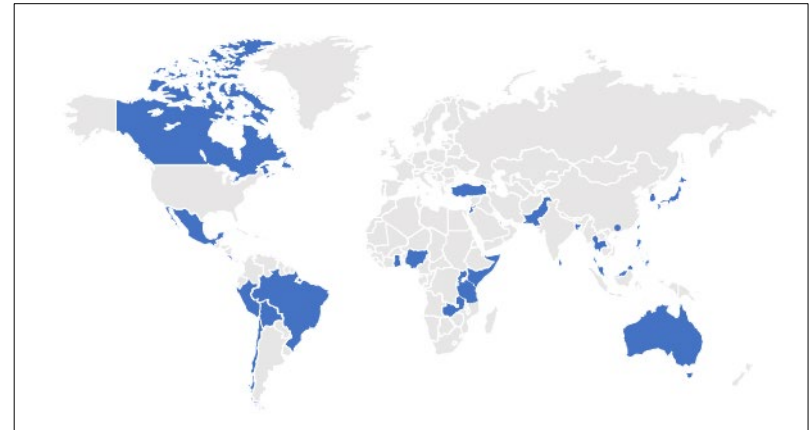
Regulierung der Nachhaltigkeitsberichterstattung

Verpflichtende Berichterstattung weltweit



Quelle: Carrots and Sticks (2024).

Verpflichtende Anwendung IFRS Sustainability Disclosure Standards weltweit



Angekündigt: Äthiopien, Malediven, Simbabwe, Indonesien, Vereinigtes Königreich, Philippinen, Hong Kong, Neuseeland

Quelle: Deloitte (2026). Adoption of IFRS Sustainability Disclosure Standards by jurisdiction. Data as of 29.07.2026.

Regulierung der Nachhaltigkeitsberichterstattung

Warum gibt es diesen Anstieg?

Regulierung braucht es ...

- ... aufgrund ihrer finanziellen Wesentlichkeit
- ... zur Lenkung unternehmerischen Handelns

Zentrale Frage:

- Welche Wirkung hat Regulierung auf unternehmerisches Handeln?

Implikation:

- Mehr Transparenz bedeutet nicht automatisch mehr Wirkung

Welche möglichen Bedenken bestehen?

Beobachtbare Entwicklungen:

- Politischer Pushback gegen Nachhaltigkeit
- Regulatorische Rollbacks in einzelnen Jurisdiktionen

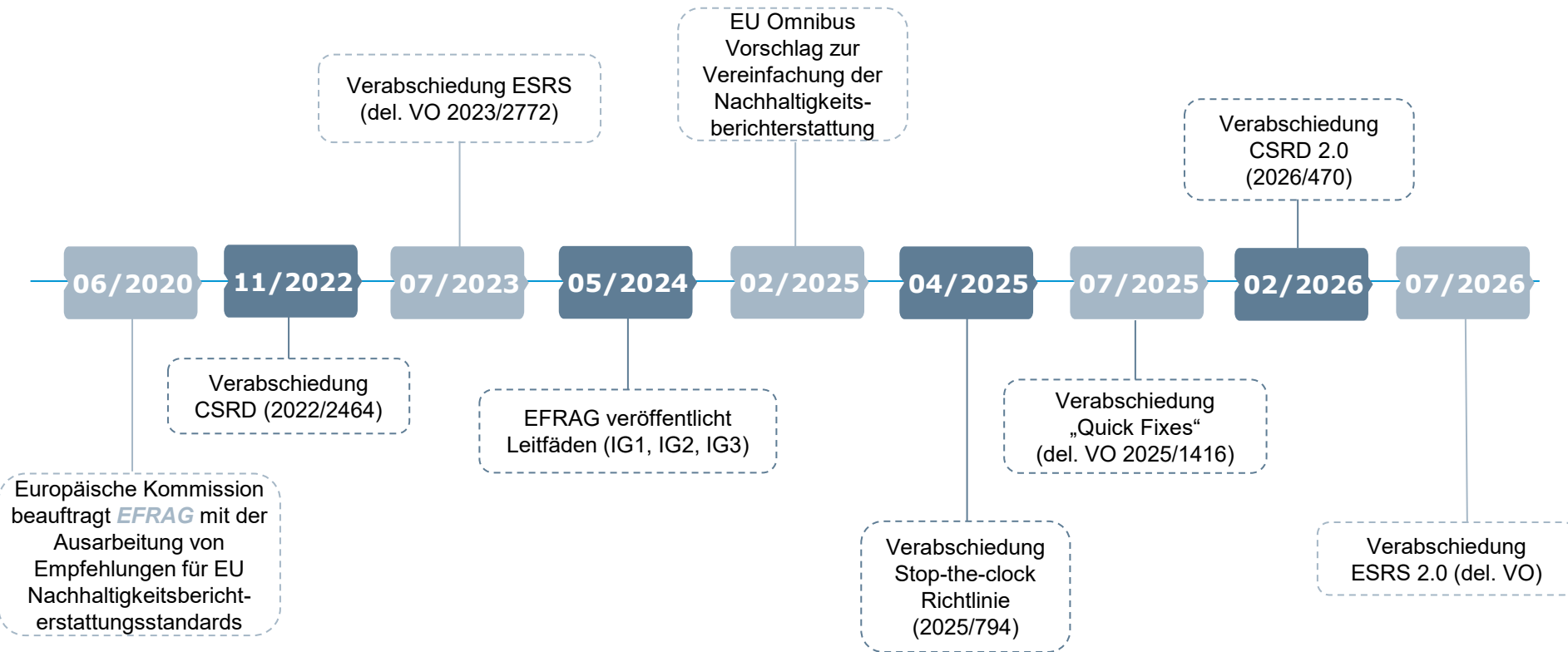
Zentrale Frage:

- Welche Rolle spielt regulatorische Stabilität für die Wirkung der Regulierung?

Implikation:

- Unsicherheit über langfristige Verbindlichkeit und Akzeptanz

Regulierung der Nachhaltigkeitsberichterstattung in der EU



Agenda

01. Ausgangslage

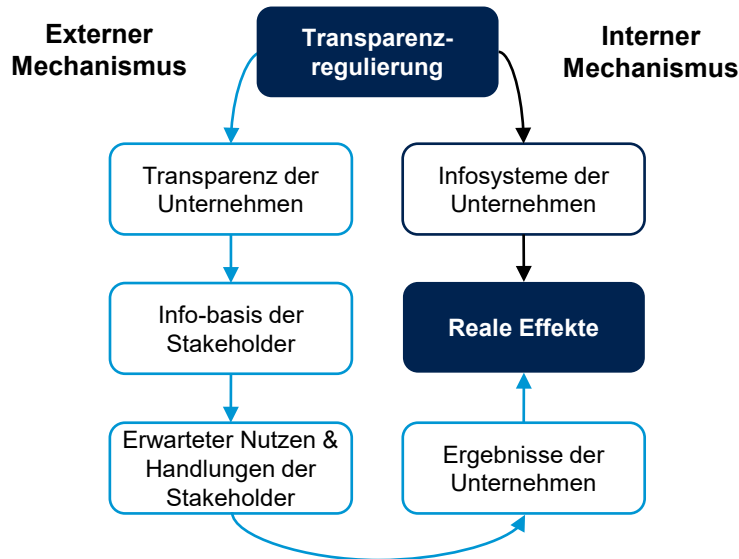
02. Empirische Evidenz

03. Unsere Studie

04. Fazit

Was wir wissen

Theoretisches Framework



Quelle: Hombach & Sellhorn (2019).

Evidenz zum internen Mechanismus

- Troshani & Rowbottom (2024): Nachhaltigkeitsberichterstattung basiert auf Informationsinfrastrukturen der Unternehmen, die sich aus technischen Elementen und sozialen Routinen zusammensetzen; gesetzliche Vorschriften prägen deren Entwicklung.
- Fiechter et al. (2022): Die NFRD führte zu Veränderungen in der Organisationsstruktur der Unternehmen und zu Verbesserungen ihrer zugrunde liegenden Nachhaltigkeitsinfrastruktur.
- Hummel & Bauernhofer (2024): Die EU-Taxonomie wirkte sich auf die Organisationsstruktur und die strategische Positionierung von Unternehmen aus.
- Gonzalez Tablada et al. (2026): Unternehmen, die sich auf die CSRD vorbereiten, richten neue Organisationsstrukturen, Berichtsprozesse und funktionsübergreifende Koordinierungsmechanismen ein.

WIE WIRKEN SICH REGULIERUNGEN AUF DIE INTERNE NUTZUNG VON NACHHALTIGKEITSINFORMATIONEN IN UNTERNEHMEN AUS?

Agenda

01. Ausgangslage

02. Empirische Evidenz

03. Unsere Studie

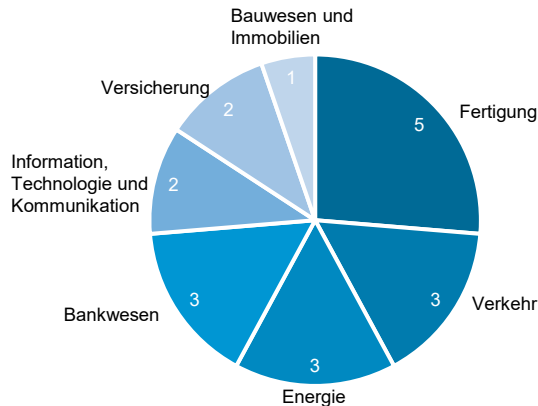
04. Fazit

Unsere Studie

Ausgangspunkt unserer Studie 🔍

Interviews und Datenanalyse

- Halbstrukturierte Interviews mit Vertreter:innen 19 österreichischer Unternehmen (Unternehmen der „ersten Welle“ gemäß CSRD)
- April bis Juli 2025, unmittelbar nach dem ersten ESRS-Berichtszyklus und kurz nach dem Omnibus-Vorschlag
- Induktive and iterative qualitative Inhaltsanalyse (Myers, 2025); coding in MaxQDA



Wesentliche Merkmale der CSRD

Doppelte Wesentlichkeitsperspektive

European Sustainability Reporting Standards (ESRS)

Berücksichtigung der Wertschöpfungskette

Einbindung der Nachhaltigkeits- in die Finanzberichterstattung

Verpflichtende begrenzte Prüfsicherheit

DIE ROLLE DER REGULIERUNG



TRANSFORMATION DER
INFORMATIONSSYSTEME VON
UNTERNEHMEN

INTERNE NUTZUNG VON
NACHHALTIGKEITSINFORMATIONEN

Regulierung als Motor in der Umsetzung

- Regulatorische Anforderungen bildeten eine legitime Grundlage für die Einbeziehung von Kolleg:innen
- Regulatorische Anforderungen erhöhten die interne Sichtbarkeit von Nachhaltigkeitsthemen und setzten neue Impulse

Regulatorische Änderungen als Hindernis in der Umsetzung

- EU Omnibus Vorschlag im Februar 2025 bremste die Dynamik in der Umsetzung und führte zu regulatorischer Unsicherheit sowie zu Demotivation und Frustration bei Verantwortlichen
- Obwohl die meisten Unternehmen Vereinfachungen in den Standards begrüßten, kritisierten sie den Zeitpunkt und die Kommunikation der Änderungen

Also man hat sozusagen das Recht, als Nachhaltigkeitsabteilung, die Leute an den Tisch zu holen. (Unternehmen 8)

Was ich schade gefunden habe, wir alle glaube ich, dass man so eine Dynamik rausgenommen hat, wo jetzt eh schon alle dabei waren. (Unternehmen 11)

Ich habe von einzelnen Fachbereichen dann die E-Mails bekommen: Ah, müssen wir jetzt gar nichts mehr machen? Jetzt ist ja alles gestrichen. (Unternehmen 1)

DIE ROLLE DER REGULIERUNG

TRANSFORMATION DER INFORMATIONSSYSTEME VON UNTERNEHMEN

INTERNE NUTZUNG VON NACHHALTIGKEITSINFORMATIONEN



Prozesse zur Datenerhebung

- Effizientere und umfassendere Datenerhebung
- ESRS-Struktur fördert die interdisziplinäre Herangehensweise
- Einige Unternehmen haben die Nachhaltigkeitsberichterstattung auf Konzernebene angehoben (C-6, C-7, C-14)

Interne Prüfungs- und Kontrollprozesse

- Aufbau und Stärkung interner Prüfungs- und Kontrollprozesse
- Erste verpflichtende Prüfung wurde als besonders streng empfunden; 14 von 19 Unternehmen haben bereits eine freiwillige Prüfung durchlaufen
- Verstärkte Zusammenarbeit zwischen den Bereichen Nachhaltigkeit sowie Accounting und Finance; sieben Unternehmen haben die Verantwortung für den Bericht beim CFO angesiedelt (C-2, C-3, C-4, C-9, C-15, C-16, C-17)

Reporting ist natürlich immer auch ein Treiber für die Weiterentwicklung, auch Datenerhebung. Wir haben zum Beispiel bestimmte Pollution Daten nicht strukturiert erhoben. (Unternehmen 10)

... und was ja Anforderung von der CSRD war, die wir sehr ernst genommen haben, ist der Aufbau eines internen Kontrollsystems. Das wirklich jede Zahl dahinter einen Nachweis hat, für jede Zahl gibt es verschiedene Prozesse, die jeder, der eine Zahl liefert, ausfüllen muss, die dokumentiert sind etc. (Unternehmen 2)

DIE ROLLE DER REGULIERUNG

TRANSFORMATION DER
INFORMATIONSSYSTEME VON
UNTERNEHMEN

INTERNE NUTZUNG VON
NACHHALTIGKEITSINFORMATIONEN



Risikomanagementsysteme

- Einbindung von Nachhaltigkeitsrisiken in bestehende Risikomanagementsysteme; Abstimmung bisher voneinander getrennter Systeme
- Intensivere Zusammenarbeit zwischen Nachhaltigkeit und Risikomanagement
- Vor Einführung der CSRD legten 16 von 19 Unternehmen eine Wesentlichkeitsanalyse nach der Auswirkungsperspektive gemäß den GRI-Standards offen; Berichtsstandard prägt die Praxis.

... und was wir vermeiden wollten ist, dass wir zwei parallele Riskmanagementsysteme haben, die ähnliche Risiken dann unterschiedlich bewerten und auch Doppelgleisigkeiten entstehen. (Unternehmen 7)

DIE ROLLE DER REGULIERUNG

TRANSFORMATION DER INFORMATIONSSYSTEME VON UNTERNEHMEN

INTERNE NUTZUNG VON NACHHALTIGKEITSINFORMATIONEN



Aktivierung des internen Informationskanals

- Die Transformation der Informationssysteme und Organisationsstruktur der Unternehmen ermöglichte eine umfassendere und zuverlässigere Informationsbasis für Nachhaltigkeitsdaten
- Datenqualität und -zuverlässigkeit sind eine Voraussetzung für die interne Nutzung

Nutzung von Nachhaltigkeitsinformationen durch das Management

- Nachhaltigkeitsdaten fließen zunehmend in die Planung und Zielsetzung ein

... da braucht man sicher auch mehrere Reporting Settings, um zu sagen, jetzt sind meine Daten robust und jetzt kann ich auf diesem robusten Datenset auch dann eben Ziele setzen. Und da ist eigentlich das Sammeln nur der Anfang. (Unternehmen 10)

...also das wir bis 2030 die Emissionen um xx% reduzieren möchten konzernweit. Das ist erstmalig jetzt möglich gewesen, da eine Zahl zu fixieren und auch da hilft die Regulatorik. (Unternehmen 8)

Wann muss ich wo Grünstrom einkaufen, wann muss ich wo Elektroautos ersetzen, damit ich dann in 2030 meine xx% reduziert habe? Wieviel kostet mich das? (Unternehmen 2)

Unsere Studie

Der interne Mechanismus ...

- ... wird durch **regulatorische Sicherheit** gestärkt: Stabile und detaillierte Berichtspflichten sorgen für Legitimität und schaffen Dynamik bei der Umsetzung, während regulatorische Änderungen Unsicherheit hervorrufen und die Umsetzung behindern.
- ... hängt von der **Qualität** und **Zuverlässigkeit** der Informationen ab: Durch die Verbesserung der Informationsbasis der Unternehmen werden Nachhaltigkeitsinformationen zunehmend aussagekräftig für die interne Verwendung.

Verknüpfung der CSRD-Merkmale mit den Transformationen

CSRD-Merkmale	Transformation der Informationssysteme	Transformation der Organisationsstruktur
Detaillierte Anforderungen und Struktur der ESRS	Effizientere und umfassendere Datenerhebung	Interdisziplinäre Zusammenarbeit
Verpflichtende Prüfung	Interne Prüfungs- und Kontrollprozesse	Zusammenarbeit mit Accounting und Finance
Finanzielle Wesentlichkeit	Risikomanagementsysteme	Zusammenarbeit mit Risikomanagement

Agenda

01. Ausgangslage

02. Empirische Evidenz

03. Unsere Studie

04. Fazit

Fazit: Mehr Licht, mehr Wirkung?



Key takeaway

- Ja – aber nicht automatisch. Unternehmerisches Handeln kann durch externe und interne Mechanismen gelenkt werden.



Empirische Evidenz

- Unsere Ergebnisse zeigen, dass der interne Mechanismus durch robuste Nachhaltigkeitsdaten aktiviert wird.



Implikation

- Regulatorische Stabilität stärkt die Wirkung von Berichterstattungspflichten.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!



VIENNA UNIVERSITY OF
ECONOMICS AND BUSINESS

Institut für Accounting und Auditing
Accounting und Reporting

Karina Bauernhofer, MSc LL.M.
Universitätsassistentin prae doc

Welthandelsplatz 1, Gebäude AD, 1. Stock
1020 Wien

Aktuelle Forschungsprojekte:

https://papers.ssrn.com/sol3/cf_dev/AbsByAuth.cfm?paper_id=5374820



- Carrots and Sticks (2024).
- Deloitte (2026). Adoption of IFRS Sustainability Disclosure Standards by jurisdiction. Data as of 29.07.2026.
- Fiechter, P., Hitz, J.-M., & Lehmann, N. (2022). Real effects of a widespread CSR reporting mandate: Evidence from the European Union's CSR Directive. *Journal of Accounting Research* 60(4), 1499-1549. <https://doi.org/10.1111/1475-679X.12424>
- Gonzalez Tablada, N., Korca, B. & Schiemann, F. (2026). Preparing for the Corporate Sustainability Reporting Directive: Case Study Evidence of Initial Compliance Efforts. *Accounting in Europe*. <https://doi.org/10.1080/17449480.2026.268432>
- Hombach, K., & Sellhorn, T. (2019). Shaping corporate actions through targeted transparency regulation: a framework and review of extant evidence. *Schmalenbach Business Review*, 71(2), 137-168. <https://doi.org/10.1007/s41464-018-0065-z>
- Hummel, K., & Bauernhofer, K. (2024). Consequences of sustainability reporting mandates: Evidence on the EU Taxonomy Regulation. *Accounting Forum*, 48(3), 374-400. <https://doi.org/10.1080/01559982.2024.2301854>
- Myers, M. D. (2025). *Qualitative Research in Business and Management* (4th ed.). SAGE Publications.
- Troshani, I., & Rowbottom, N. (2024). Corporate sustainability reporting and information infrastructure. *Accounting, Auditing & Accountability Journal*, 37(4), 1209-1237. <https://doi.org/10.1108/AAAJ-01-2023-6244>